

Internetadresse: <http://www.bretten.de> • e-mail: [pressestelle@bretten.de](mailto:pressestelle@bretten.de)

Rathaus Bretten, Zimmer 320 Redaktion: SGL Franz Csiky, M.A., Norman Liebing Tel: 07252/921- 104  
 Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten Mitarbeit: Bettina Freytag Fax: 07252/921-122

## Friedens-Marsch

Unter dem Thema „Jeder Krieg ist einer zu viel“ kamen 250 Menschen auf dem Brettener Marktplatz zusammen um gemeinsam für Frieden zu demonstrieren. OB Martin Wolff rief zu einer Trauerminute für die Opfer von Paris und deren Angehörigen auf. Schülerinnen und Schüler der Max-Planck-Realschule zeigten und interpretierten Bilder von Flüchtlingskindern. Nach dem Beitrag des Jugendgemeinderates führte OB Martin Wolff den Friedenszug über die Beruflichen Schulen, an denen die Schülerinnen ein Video vorführten, in welchem sie Flüchtlinge interviewt hatten. Anschließend führte der Weg vorbei am Gottesackerort, wo Ministranten das chinesische Märchen „Warum es keinen Krieg geben kann“ vorführten. Zurück am Marktplatz begrüßte der Imam mit einem kurzen Plädoyer für ein friedliches Miteinander, türkischer Musik und heißem Tee die Friedenszügler. Das neu gegründete „Brettener Bündnis für Menschlichkeit“ präsentierte sich mit einem Stand.



## Religion und Frieden – geht das?

**Konfliktforscher Markus Weingardt im Gespräch mit Schülerinnen und Schülern der Brettener Schulen**

Bürgermeister Michael Nöltner und Schulleiterin Annelie Richter begrüßten vergangene Woche Schülerinnen und Schüler der beiden städtischen Gymnasien zu einem Vortrag mit anschließender Podiumsdiskussion in der voll besetzten Aula des Edith-Stein-Gymnasiums.



BM Nöltner lobte das große Interesse der Jugendlichen an dem Thema und bedankte sich bei den Schulleitungen für die Unterstützung.

Zu Gast war der Friedens- und Konfliktforscher Markus Weingardt, der über das stets aktuelle Thema „Religion und Frieden – geht das?“ eine aufschlussreiche Rede hielt. Er appellierte an die Teilnehmer, andere Menschen – geleitet von Hass oder Angst – nicht vorzeitig pauschal zu verurteilen. Gleichzeitig dürfe man den Anschlügen der vergangenen Tage und Wochen nicht gleichgültig gegenüber stehen. Es ist furchtbar, dass im Namen der Religion Gewalt ausgeübt wird, stellte der Referent fest.

„Doch wäre eine Welt ohne Religion besser?“ fragte er rhetorisch in die Runde, „nein, denn dann

würde es einen anderen Grund für den Terror in unserer Gesellschaft geben.“ erläuterte Referent Markus Weingardt. Abschließend hält er Frieden auch durch die Religion für möglich. Es liege nur an den Menschen, denn sie können den Unterschied machen.

Das anschließende Podiumsgespräch mit den Schülerinnen und Schülern aus verschiedenen Religionen zeigte, dass es gut wäre, wenn wir - von Religion zu Religion - mehr miteinander reden würden.

Zum Schluss äußerten die Schüler im Publikum, dass man selbst aktiv sein muss, um ein Zeichen zu setzen. Ein gutes Beispiel dafür, waren nicht zuletzt zahlreiche Schülerinnen und Schüler die sich auch beim diesjährigen Friedensmarsch der Stadt Bretten wieder beteiligt haben.

## Brettener Friedenstage: „Die Ursachen von Kriegen“

Nach der Begrüßung durch Oberbürgermeister Martin Wolff im Bernhardushaus, referierte Andreas Zumach vergangene Woche über die Hintergründe des ISIS-Terrors.

Im Rahmen der Friedenstage hatte Pfarrer Dietrich Becker-Hinrichs den freien Journalisten nach Bretten eingeladen. Vor mehr als 100 Besuchern erläuterte Zumach zunächst die Beweggründe der Flüchtlinge, die derzeit aus dem Krisenbogen von Marokko bis Iran nach Europa strömen. Aufgrund der zu geringen Spendenbereitschaft der Weltgemeinschaft für das UNO-Welternährungsprogramm habe sich der Zustand in den umliegenden Ländern Syriens „verheerend verschlechtert“, so Zumach. Dies wirkte sich auf die Finanzierung von Nahrungsmitteln, sauberem Wasser, sowie Medikamenten und Schulbildung aus. Zum Vergleich benannte der Journalist die Kosten von 10.000 Euro pro Flüchtling pro Jahr, mit welchen derzeit in Nordrhein-Westfalen gerechnet werde. Zumach meinte, dass der Irakkrieg von 2003 direkt mit dem Terror zusammenhängt.

Die darauffolgende Entlassung der Sunniten aus allen Regierungsjahren im Land habe kampferfahrene Militärs zum IS geführt. Was früher theologische Differenzen waren, sei inzwischen in Gewalt eskaliert. Auch die Bundesregierung liefere Waffen nach Saudi Arabien, obwohl nicht unbekannt sei, dass die



dortigen Wahhabiten den IS finanzierten. Auch müsse die Türkei der Durchreise von Fundamentalisten nach Syrien Einhalt gebieten. Alle müssten an einen Tisch geholt werden um eine Einigung zu erreichen, auch der Iran.

Der Hintergrund sei einfach: Die Menschen in den Staaten des Krisenbogens wüchsen ohne positive Lebenssituation auf und daher werde der Islam als Religion immer wichtiger für die eigene Identität. Somit steige auch die Gefahr der selektiven Interpretation des Korans und des Zulaufs zum IS. Was übrig bleibe sei ein langsamer Wechsel in Syrien - von innen heraus. Es gebe keine Garantie für einen Verhandlungserfolg beim G20, „aber wir haben nichts anderes“ schloss Zumach, bevor er zahlreiche Fragen aus dem Publikum beantwortete.

## Entscheidungen im Gemeinderat in der öffentlichen Sitzung vom 24.11.2015

- Der Gemeinderat hat im Hinblick auf eine nicht auszuschließende Gesundheitsgefährdung größte Bedenken gegen das Vorhaben der Opterra Wössingen GmbH und lehnt dieses einstimmig strikt ab, sofern nicht der Nachweis geführt und von der genehmigenden Behörde bestätigt wird, dass eine Gesundheitsgefährdung für die Bürgerinnen und Bürger in Bretten ausgeschlossen werden kann.
- 1 Der vorläufige Entwurf des Bebauungsplanes „Weißhofer-/Friedrich-/Georg-Wörner-/Hildastraße“ mit örtlichen Bauvorschriften und Begründung wird in der vorliegenden Fassung einstimmig gebilligt mit der Maßgabe, dass das Baufenster Richtung Georg-Wörner-Str. des Grundstücks Weißhofer Str.86 vollständig aus dem Bebauungsplan herausgenommen wird.  
 2.2 Die Verwaltung wird beauftragt, das weitere (beschleunigte) Verfahren nach den Vorgaben des BauGB und der LBO durchzuführen.
- 1 Der vorläufige Entwurf des Bebauungsplanes „Obere Krautgärten“ mit örtlichen Bauvorschriften und Begründung wird in der vorliegenden Fassung ohne Gegenstimme gebilligt.  
 3.2 Die Verwaltung wird beauftragt, das weitere (beschleunigte) Verfahren nach den Vorgaben des BauGB und der LBO durchzuführen.
- Bei 7 Gegen-Stimmen und 3 Enthaltungen stimmte der Gemeinderat der überplanmäßigen Auszahlung in Höhe von 43.200,-EUR für den Umbau der NWT-Räume an der Max-Planck-Realschule zu. Zur Deckung können die in 2015 nicht benötigten Finanzmittel des Investitionsauftrages „Hochwasserschutzmaßnahmen, Wasserbau“ herangezogen werden. Zur Finanzierung der Kosten für die Doppelpylonen-Tafel in Höhe von 14.720,- EUR werden Mittel aus dem Schulbudget der MPR-Schule herangezogen.
1. Der Gemeinderat stimmt einstimmig der außerplanmäßigen Auszahlung in Höhe von 15.000,- EUR und der außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 69.586,50 EUR für die Vergabe der Ingenieurleistungen zum Neubau des Parkplatzes Gleisdreieck zu. Zur Deckung der außerplanmäßigen Auszahlung in Höhe von 15.000,- EUR werden die in 2015 nicht benötigten Mittel der Baumaßnahme „Reuchlinstraße“ in Höhe von insgesamt 15.000,- EUR herangezogen. Zur Deckung der außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 69.586,50 EUR wird die in 2015 nicht benötigte Verpflichtungsermächtigung der Baumaßnahme „Brucknerstraße/Bahnhofstraße“ in Höhe von 69.586,50 EUR herangezogen.  
 2. Der Gemeinderat stimmt ohne Gegenstimme der Vergabe der Ingenieurleistungen nach §§ 45 ff. und Anlage 13 HOAI2013, zunächst jedoch stufenweise mit den Leistungsphasen 1-3 einschließlich detaillierter Kostenberechnung, zum Neubau des Parkplatzes Gleisdreieck zum Angebotspreis von 84.586,50 EUR an das Büro Weber-Ingenieure aus Pforzheim zu.

## Einladung zur Arbeitsgruppensitzung 2

**Mittwoch, 25. November 2015 um 18 Uhr im Großen Saal des Rathauses**



**Hierzu sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen!**

An diesem Abend besteht die Möglichkeit, die formulierten Ziele und die priorisierten Maßnahmen des ISEK anzusehen.

Weiterhin gilt es eine Auswahl der Maßnahmen auf Stadtplänen zu verorten und erste Umsetzungsideen zu erarbeiten.

## OB Wolff gratuliert Harsch-Mitarbeitern Jubiläum-Jahresfeier mit rund 400 Mitarbeitern



**Auf der Jahresfeier der Firmengruppe Harsch am Freitag, dem 20.11.2015, begrüßte Geschäftsführer Rolf Harsch nicht nur die Mitarbeiter, sondern auch Oberbürgermeister Martin Wolff.**

In seiner kurzen Ansprache wies dieser auf die Bedeutung der traditionsreichen Firma für den Wirtschaftsstandort Bretten hin. Harsch habe mit seinen Projekten Bretten mit geprägt und sei mit den rund 400 Mitarbeitern einer der großen Arbeitgeber in der Stadt. Und dass bei der Jahresfeier 23 Mitarbeiter mit bis zu 40-jähriger Firmenzugehörigkeit geehrt werden, sei ein deutliches Zeichen für die langjährige gute Arbeitsatmosphäre.

Geschäftsführer Rolf Harsch zog eine positive Bilanz für 2015. Hervorragend seien die Leistungen der Fertigung, erfolgreich sei auch die Expansion der Firma durch Übernahme des Betonfertigteilwerkes LISCHMA in Laupheim/Ulm. Ihm sei es wichtig, dass sich neue Mitarbeiter in der Firma wohl fühlen und Freude daran haben, Teil der Harsch-Familie zu sein. Die Auftragslage sei momentan gut - auch über den Jahreswechsel hinaus. Neben einer ganzen Reihe Schlüsselfertig-Aufträge der Fertigung gehören auch die Erschließungsarbeiten für das Neubaugebiet in Bretten-Ruit dazu.

## Erster Spatenstich für Neubaugebiet „Knittlinger Weg“ in Ruit



Die Freude war den Ruitern anzusehen: Nach mehr als zwanzig Jahren erhalte der Stadtteil Ruit die Chance, weiter zu wachsen: Mit 24 Bauplätzen, die am Knittlinger Weg in Ortsrandlage entstehen, können sowohl Ruitern Bürgern als auch Zuzugsin-

teressierten ansprechende Flächen angeboten werden. Dass von den 24 Bauplätzen schon 18 vergeben sind, beweise, wie attraktiv das Wohnen im Stadtteil Ruit sei: Natur, Stadtbahnbindung, Kindergarten und Schule, sowie ein ausgeprägtes

positives soziales Umfeld mit einer starken Dorfgemeinschaft sind nur einige der Aktiva in der Bilanz von Ruit, so Oberbürgermeister Martin Wolff.

Ortsvorsteher Aaron Treut betonte in seiner Ansprache vor dem Ersten Spatenstich besonders die Bedeutung des Wohngebietes zur Bestandsicherung der Ruiters Standards vor allem im Hinblick auf die Bildungs- und Erziehungsangebote im Ort. Man rechne im neuen Baugelände - mehr als zwanzig Jahre nach der Erschließung des Baugebietes "Kleines Feld" - mit jungen Familien mit Kindern. Dass der Großteil der Bauplätze nach kurzer Zeit "wie warme Semmeln uns aus der Hand gerissen wurden", zeige, betont Aaron Treut, dass einerseits der Bedarf an attraktiven Bauplätzen, sehr groß gewesen sei, andererseits aber auch, dass der Stadtteil Ruit sich einer hohen Beliebtheit erfreut.

Treut besonderer Dank galt jedoch der Grundstücksbesitzern, die bereit waren, den Weg der freiwilligen Umlegung als gerechte Methode der Kostendämpfung im Grundstücksverkehr zu begeben. Es sei ein Zeichen von Gemeinsinn, von innerdörflicher Solidarität und Identifikation mit dem Heimatort. Das Neubaugebiet werde wahrscheinlich zu einer Bevölkerungszunahme von ca. 70 Einwohnern beitragen und damit nachhaltige die Zukunft von Schule, Vereinen und Kirche sichern.

Die Erschließungsarbeiten auf dem 1,65 Hektar großen Gelände werden rund 400.000 Euro für Straßenbau und ca. 340.000 Euro für Wasser- und Abwasserversorgung kosten. Oberbürgermeister Martin Wolff begrüßte die Tatsache, dass mit der Firma Harsch erneut ein Brettener Unternehmen mit der Ausfühung betraut werden konnte.

## Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A

<b>Leistung:</b>	<b>Durchführung der Rattenbekämpfung im öffentlichen Kanalnetz</b>
<b>Auftraggeber:</b>	Stadt Bretten, Untere Kirchgasse 9 75015 Bretten
<b>Art der Vergabe:</b>	Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A
<b>Leistungsumfang:</b>	Rattenbekämpfung im öffentlichen Kanalnetz der Stadt Bretten (175 km Länge)
<b>Vertragsdauer:</b>	01.03.2016 bis 28.02.2019 mit Option auf Verlängerung um ein Jahr
<b>Aufteilung in Lose</b>	nein
<b>Nebenangebote:</b>	sind nicht zugelassen
<b>Kostenpauschale:</b>	10,00 Euro zzgl. 5,00 Euro bei Postversand, bar oder mit Verrechnungsscheck
<b>Ausgabestelle:</b>	Stadt Bretten, Hermann-Beuttenmüller-Str. 6, 75015 Bretten
<b>Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen:</b>	ab 24.11.2015
<b>Ablauf der Angebotsfrist:</b>	16.12.2015; 10:00 Uhr, Technisches Rathaus, Zimmer 305
<b>Zuschlags- und Bindefrist</b>	29.02.2016
<b>Vergabepflicht:</b>	Regierungspräsidium Karlsruhe

# BRETTEN

Aktuelle Ausschreibungen auch im Internet unter [www.bretten.de](http://www.bretten.de)!

Ihre Stadtverwaltung informiert

Bundesmeldegesetz zum 01.11.2015

## Mitwirkungspflicht des Wohnungsgebers – Bestätigung

Wieder eingeführt wird die Mitwirkungspflicht des Wohnungsgebers bzw. des Wohnungseigentümers bei der Anmeldung und bei der Abmeldung (z.B. beim Wegzug ins Ausland). Damit können künftig sogenannte Scheinmeldungen wirksamer verhindert werden. Wohnungsgeber bzw. die Wohnungseigentümer müssen den Mieterinnen und Mietern den Ein- oder Auszug schriftlich bestätigen. Die Wohnungsgeberbescheinigung ist stets bei der Anmeldung in der Meldebehörde vorzulegen.

## Sportlerehrung 2015

### Anträge können ab sofort gestellt werden

Beim Amt Bildung und Kultur der Stadt Bretten können die Brettener Vereine ab sofort die Anträge zur Sportlerehrung 2015 mit entsprechender Begründung und einer Bestätigung des Vereins einreichen. Die Stadtverwaltung Bretten bittet, die Anträge möglichst elektronisch oder gut leserlich (in Druckbuchstaben) mit entsprechender Begründung -genaue Bezeichnung der zu ehrenden Leistung - und unter Angabe der vollständigen Anschriften der Sportler/innen und Trainer bis zum 15.12.2015 einzureichen.

Ein entsprechendes Antragsformular finden Sie unter [www.bretten.de](http://www.bretten.de), auf der Startseite „Sportlerehrung 2015“ oder es kann Ihnen auf Wunsch per Mail zugeschickt werden.

Ansprechpartner: Ulrike Link, Amt Bildung und Kultur, Tel: 921-444, [Sport@Bretten.de](mailto:Sport@Bretten.de)

Hinweise zu den Grundsätzen über die „Verleihung der Sportlermedaille“

#### Die Ehrung kann für folgende Leistungen erfolgen:

1. An aktive Sportler und Mannschaften für
    - den 1. bis 3. Platz bei Badischen Meisterschaften bzw. Verbandsmeisterschaften
    - den 1. bis 3. Platz bei Baden-Württembergischen Meisterschaften
    - den 1. bis 6. Platz bei Deutschen Meisterschaften
    - den 1. bis 6. Platz bei Bundes- und Landesfinalen (Landes- und Bundesbestenwettkämpfen)
    - die Teilnahme an Olympischen Spielen, Paralympics, World Games, Welt- und Europameisterschaften, Mitwirkung in einer Nationalmannschaft der Bundesrepublik Deutschland
    - und an Inhaber von Olympia-, Welt-, Europa-, Deutschen oder Landesrekorden
  2. Für besonders anerkanntswerte und bedeutende Leistungen aktiver Sportler, insbesondere
    - Mannschaften, die Ligameister werden u. in die nächsthöhere Klasse aufsteigen
    - 1. Platz bei Bezirksmeisterschaften
    - 1. Platz bei Deutschen Turnfesten und Landesturnfesten
    - Teilnahme an Landes- und Bundesfinalen bei „Jugend trainiert für Olympia“
    - die erfolgreiche Ablegung des Deutschen Sportabzeichens (Behindertensportabzeichen) in Gold (20mal, 25mal, 30 mal usw.)
- Die Verleihung der Medaille erfolgt nur an aktive Sportler, die einem Brettener Sportverein angehören und für diesen bei der Erringung der Meisterschaften gestartet sind. Über die Verleihung der Medaille entscheidet der Gemeinderat der Stadt Bretten. Er kann abweichend von diesen Richtlinien auch anderen Sportler/innen die Medaille verleihen. Er wählt zudem aus allen zur Ehrung vorgeschlagenen Sportler/innen einen Sportler/Sportlerin und/oder eine Mannschaft des Jahres 2015.

## Verlegung des Wochenmarktes

Aufgrund des Weihnachtsmarktes und der Eislaufbahn auf dem Marktplatz wird der Wochenmarkt mittwochs und samstags vom 2. Dezember 2015 bis einschließlich 19. Dezember 2015 in die Fußgängerzone – Melanchnonstraße – verlegt.

Die Stadtverwaltung Bretten bittet um Beachtung.

## Abwasserverband Oberer Kraichbach

Am Mittwoch, 02. Dezember 2015 findet um 18.00 Uhr im FORUM, Café Altes Schulhaus, Raum Kupferhalde, Heinfelser Platz 1 in Oberderdingen die nächste öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung statt.

### Tagesordnung

1. Wahlen
    - 1.1 Stv. Verbandsvorsitzende/r
    - 1.2 Stellvertreter/in beim Klärschlammverband Karlsruhe-Land
  - Beschlussfassung
  2. Änderung der Verbandsatzung
    - 2.1 Kostenverteilungsschlüssel (§ 3)
    - 2.2 Verbandsvorsitzender (§ 7)
  - Beschlussfassung
  3. Neubau Klärschlammfauung (Hochlastfauung)
    - Sachstandsbericht Ingenieurbüro
    - Sachstandsbericht Betriebsleiter
    - Kenntnisnahme
  4. Entwurf Wirtschaftsplan 2016
    - Vorberatung
  5. Bekanntgaben, Verschiedenes
- Zur Verbandsversammlung wird herzlich eingeladen.  
Mit freundlichen Grüßen  
Thomas Nowitzki  
Bürgermeister, Verbandsvorsitzender

## Feststellungsbeschluss

Die Verbandsversammlung des Abwasserverbandes „Weißach- und Oberes Saalbachthal“ hat in der öffentlichen Sitzung am 19.11.2015 folgenden Beschluss gefasst:

Die Jahresrechnung 2014 wird gemäß § 95 Abs. 2 GemO mit folgenden Ergebnissen festgestellt:

<b>1. Verwaltungshaushalt</b>	
Einnahmen und Ausgaben	8.109.963,64 €
Übertragung von Haushaltsausgabenresten in das Haushaltsjahr 2015	565.000,00 €
Übertragung von Haushaltseinnahmeresten in das Haushaltsjahr 2015	0,00 €
<b>2. Vermögenshaushalt</b>	
Einnahmen und Ausgaben	2.525.068,42 €
Übertragung von Haushaltsausgabenresten in das Haushaltsjahr 2015	193.815,73 €
Übertragung von Haushaltseinnahmeresten in das Haushaltsjahr 2015	190.000,00 €
<b>3. Vermögen</b>	

Die Bilanz weist eine Gesamtsumme von 44.081.114,24 € aus.

4. Die Abrechnungen der Zins-, Betriebskosten-, Tilgungs- und Baukostenumlage werden anerkannt und genehmigt, sowie alle noch nicht genehmigten Mehrausgaben im Rechnungsjahr 2014.
5. Vom Rechenschaftsbericht 2014 wird zustimmend Kenntnis genommen.
6. Der Jahresabschluss 2014 ist der Rechtsaufsichtsbehörde und der Gemeindeprüfungsanstalt Baden-Württemberg als prüfungsbereit anzuzeigen. Bretten, den 19.11.2015  
Für die Verbandsversammlung  
Wolff, Oberbürgermeister  
Verbandsvorsitzender

## 14. Schülerkinowoche der Stadt Bretten

In der vergangenen Woche fand die alljährliche Schülerkinowoche statt. Dabei standen sechs verschiedene Filme zur Auswahl. Alle Klassenstufen wurden bei der Filmauswahl berücksichtigt. Bürgermeister Michael Nöltner begrüßte am Donnerstag zahlreiche Schülerinnen und Schüler zur Vorstellung des Films „Rico, Oskar und die Tieferschatten“ im Kinostar Bretten.

Dabei freute er sich über die deutlich gestiegene Nachfrage: „Mit 1050 Anmeldungen haben wir dieses Jahr im Gegensatz zu 2014 eine Steigerung von 30% zu verzeichnen“. Der Film „Rico, Oskar und die Tieferschatten“ zeigt auf, dass Gemeinsamkeit stark macht. Die Botschaft des Streifens ist, dass Toleranz und Akzeptanz anderen Menschen gegenüber egal welcher Begabung oder Herkunft einen Mehrwert darstellt, denn das multikulturelle Zusammenleben innerhalb unserer Gesellschaft ist eine wahre Bereicherung. Neben den Brettener Schulen waren auch die Schulen der Nachbargemeinden zur Schülerkinowoche eingeladen. Die Kraichgauschule Gondelsheim, die Heinrich-Blanc-Schule Oberderdingen-Großvillars und die Strombergerschule Oberderdingen haben davon Gebrauch gemacht. BM Nöltner richtete seinen Dank an die zahlreichen Beteiligten, die zum Erfolg der Aktion beigetragen haben, insbesondere das Team des Kinostar Bretten um Herrn Skoda, welches jedes Jahr freundlicherweise seine Räumlichkeiten zur Verfügung stellt.

## Vorlesewettbewerb an der Johann-Peter-Hebel Schule



Die Teilnehmer trugen eine kurze Textstelle aus ihrem Lieblingsbuch sowie einen Fremdtex einer 4-köpfigen Jury vor, der neben zwei Lehrkräften auch Rektorin Erdel und Bürgermeister Nöltner angehörten. Die Siegerin dieser schulinternen Vorauswahl an der Gemeinschaftsschule darf nun nach Karlsruhe, um sich dort mit anderen Siegern der jeweiligen Schulen im Einzugsgebiet zu messen.

## Aus dem Standesamt

Einträge vom 15.11.2015 - 22.11.2015

### Eheschließungen:

20.11.2015 Diana Jenny Kuhn und Timo Manfred Bechtold, Wilhelm-Röntgen-Str. 18, Bretten

### Sterbefälle:

15.11.2015 Sergej Sorokin, Erasmusweg 34, Bretten, 58 Jahre  
17.11.2015 Werner Oskar Nagel, Hetzenbaumhöfe 4, Bretten, 83 Jahre

## Goldene Hochzeit

Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern am 28.11.2015 die Eheleute Natalija und Josip Bakić in der Eppinger Str. 46 in Bretten-Gölshausen. Das Amtsblatt gratuliert herzlich!

## Altersjubilare im Dezember

Stand: 23.11.2015

### Kernstadt:

04.12. Eva Korell, Hans-Sachs-Str. 52, 83 Jahre  
04.12. Günter Krail, Otto-Hahn-Str. 35, 83 Jahre  
05.12. Emanuel Gromes, Schillerweg 18, 83 Jahre  
05.12. Franz Swatosch, Im Brettspiel 1/3, 86 Jahre  
05.12. Günter Harke, Otto-Hahn-Str. 25/4, 88 Jahre  
05.12. Nelli Stahl, Anne-Frank-Str. 20/4, 90 Jahre  
07.12. Rudolf Bühler, Im Brettspiel 4, 89 Jahre  
12.12. Adelheid Hiller, Friedenstr. 12, 85 Jahre  
17.12. Emilie Kuttler, Leibnizstr. 1, 84 Jahre  
18.12. Marija Brumercik, Apothekergasse 6, 89 Jahre  
19.12. Heinz Ehmman, Gartenstr. 84, 81 Jahre  
23.12. Anna Hübert, Friedenstr. 52, 92 Jahre  
23.12. Eva Vrbanc, Apothekergasse 6, 90 Jahre  
24.12. Anton Retzer, Apothekergasse 6, 92 Jahre  
30.12. Gerhard Neumann, Weißhofer Str. 112, 95 Jahre  
30.12. Rosina Stegmaier, Apothekergasse 6, 90 Jahre  
31.12. Elfriede Hurst, Schillerweg 28, 85 Jahre

### Stadtteil Büchig:

03.12. Hildegard Schneider, Frankenstr. 14, 90 Jahre

### Stadtteil Diedelsheim:

01.12. Kurt Wörner, Alte Poststr. 25, 81 Jahre  
20.12. Walter Scheuble, Breslauer Str. 6, 80 Jahre

### Stadtteil Gölshausen:

09.12. Josef Geiser, Im Weißhofer Grund 16, 80 Jahre  
18.12. Friedrich Roll, Oberdorfstr. 54, 83 Jahre

### Stadtteil Neibshausen:

04.12. Anna Eisele, Junkerstr. 20, 86 Jahre  
04.12. Sofie Bartsch, Junkerstr. 20, 93 Jahre  
16.12. Ella Gruber, Lange Gasse 10, 88 Jahre

### Stadtteil Rinklingen:

10.12. Manfred Traut, Breitenweg 24, 89 Jahre  
27.12. Alfred Kaiser, Breitenweg 34, 83 Jahre

### Stadtteil Ruit:

18.12. Maria Stückel, Fuchslochstr. 12, 92 Jahre

## An den Beruflichen Schulen Bretten

Infoabend zu Abitur und Fachhochschulreife

An den Beruflichen Schulen Bretten informieren am Dienstag, 08. Dezember 2015 um 19.30 Uhr die Oberstufenberater über die Wege zu Abitur und Fachhochschulreife für Jugendliche, die im Sommer 2016 die Haupt-, Real- oder Berufsfachschule oder eine entsprechende Klasse des Gymnasiums mit einem mittleren Bildungsabschluss verlassen.

Im Beruflichen Gymnasium werden in drei Jahren die allgemeinen Inhalte zum Erlangen der Hochschulreife erarbeitet. Zusätzlich erhalten die Schülerinnen und Schüler am Sozial- und Gesundheitswissenschaftlichen Gymnasium bzw. am Technischen Gymnasium durch die Wahl eines entsprechenden Profils eine besonders zielgerichtete Vorbereitung auf die Studien- und Berufswelt. Im Sozial- und Gesundheitswissenschaftlichen Gymnasium, Profil Gesundheit liegt der Schwerpunkt bis zum Abitur neben den allgemeinverbindlichen Unterrichtsfächern auf dem Profillfach „Gesundheit und Pflege“. Studien- und Ausbildungsplätze im Bereich „Gesundheit, Medizin, Prophylaxe, Therapie und Rehabilitation“ können das Ziel sein.

Am Technischen Gymnasium in Bretten eröffnen die Profile „Mechatronik“, „Informationstechnik“, „Technik und Management“ und „Gestaltungs- und Medientechnik“ mit dem Abitur den Weg in eine Studien- und Berufswelt mit anspruchsvollen Tätigkeiten in den Bereichen Technik, Informationstechnik, Wirtschaft, Verwaltung sowie Medien. Ist das Ziel der Jugendlichen, in zwei Jahren zur Fachhochschulreife und gleichzeitig zum Berufsabschluss eines „Staatlich geprüften Assistenten“ zu kommen, geht sie oder er an den Beruflichen Schulen Bretten in ein Berufskolleg.

Z. B. kann der Weg zunächst in das einjährige Berufskolleg I führen,

das es als „Berufskolleg Gesundheit und Pflege I“, „Kaufmännisches Berufskolleg I“ oder „Technisches Berufskolleg I“ mit den entsprechenden Profillfächern gibt.

Nach dem erfolgreichen Abschluss dieser ersten Ausbildungsstufe kann sich die Schülerin oder der Schüler bei Aufnahme in das einjährige „Berufskolleg II“ bis zur Fachhochschulreife bilden. Damit hat der junge Erwachsene die Qualifikation für ein Studium an einer Fachhochschule oder Dualen Hochschule erreicht.

Die entsprechende Bildungsstufe kann mit besonderem Unterricht auch im „Zweijährigen kaufmännischen Berufskolleg Fremdsprachen“ angestrebt werden, wobei in diesem Kolleg die Sprachen eine besondere Rolle spielen.

Am Informationsabend geben die beratenden Lehrkräfte für das Berufliche Gymnasium bzw. Berufskolleg wichtige Hinweise z. B. zu den Aufnahmebedingungen und zur Wahl des Profillfaches. Denn mit der Wahl eines Profils nach seinen eigenen Fähigkeiten und Neigungen kann der Jugendliche schon frühzeitig die Weichen für eine entsprechende berufliche Karriere stellen. Informationen, schriftliche Unterlagen und Anmeldeformulare sind außer am Informationsabend, 08. Dezember 2015, auch über das Sekretariat oder die Homepage der Beruflichen Schulen Bretten erhältlich. Berufliche Schulen Bretten, Wilhelmstr. 22, 75015 Bretten, Tel.: 0721-936 61600, Homepage: <http://www.bsb-bretten.de>

# Aus den Stadtteilen

## Bauerbach

**Bebauungsplanverfahren „Ortskern Bauerbach, Teil I“: Einladung zur Bürgerrunde II**  
Zwischenzeitlich wurde für das Quartier Flehinger Weg, Brunnen-, Bürger- und Kapellenstraße der vorläufige Entwurf des Bebauungsplanes „Ortskern Bauerbach, Teil I“ erarbeitet. Ziel des Bebauungsplanes ist eine zukunftsweisende und ganzheitliche Planung für den Ortskern, um das historisch geprägte Quartier als zukunftsfähigen Wohnort zu sichern und Entwicklungsspielräume zu schaffen. Grundlage der Erarbeitung sind die vorangegangenen Beteiligungsschritte, in denen das Meinungsbild der Bauerbacher Bürger eingeholt wurde. (Im Amtsblatt der vorigen Wochen wurde detailliert über die Vorgehensweise bei der Beteiligung der Bevölkerung hingewiesen.) Nutzen Sie die Möglichkeit, an der Bürgerrunde II teilzunehmen und am Planungsprozess mitzuwirken. Durch die intensive Einbindung soll sichergestellt werden, dass die Wünsche und Bedenken der Bürgerinnen und Bürger ernst genommen werden und ein für alle Beteiligten erfolgreicher Planungsprozess gewährleistet wird. OB Martin Wolff lädt alle Bauerbacher Bürgerinnen und Bürger zur Bürgerrunde II am **30. November 2015, 18.30 Uhr** in der Grundschule Bauerbach (Gymnastikraum, Bürgerstraße 69) ein.

**Urlaub**  
Die Ortsverwaltung ist vom 27.11. bis 7.12. geschlossen. Ab Dienstag 8. Dezember sind wir wieder zu den üblichen Sprechzeiten erreichbar. Diese sind dienstags von 15-19 Uhr und donnerstags von 8-12 Uhr. In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an den Bürgerservice im Brettener Rathaus Tel. 07252/921-180 oder an die Fachämter.

**Seniorenachmittag**  
Am 1. Adventssonntag, am 29. November, findet im Pfarrheim ab 14.30 Uhr unsere traditionelle Weihnachtsfeier statt. Alle Seniorinnen und Senioren ab dem 65. Lebensjahr laden ich hierzu herzlich ein. Es wird ein abwechslungsreiches Programm geboten.  
Ihr Orstvorsteher, Wolfgang Rück

**Lust am Singen?**  
Wer Lust und Freude am Singen hat ist bei uns herzlich willkommen. Wir, „The Othervoces“ von Bauerbach sind eine Gruppe von Frauen und Männern mittleren Alters. Unser Liedgut erstreckt sich von Rock, Pop, Gospels, Spirituals, Oper, Musical etc. Zur Zeit lernen wir Weihnachtslieder, die am 26. Dez. im evangelischen Gottesdienst in Bauerbach vorgetragen werden. Musik vermittelt Lebensfreude und verbindet. Wir proben jeden Dienstag ab 20.00 Uhr in der Grundschule.

**Adventskalender 2015**  
1.12. Kindergarten Fröbelstraße X;  
2.12. Fam. Bechtold Amselstraße 2;  
3.12. Lohner Rosa Bürgerstr. 51; 4.12. Fam. Sandrock Papstberg 43 X; 5.12. Fam. W. Rück Brunnenstr. 7 X; 6.12. Fam. Stegmüller Kreuzstr. 1/1 X; 7.12. Fam. Berg Pabstberg 56; 8.12. Fam. Hoffmann Fröbelstr. 8 X; 9.12. Fam. Dickemann Bürgerstr. 63; 10.12. Fam. H. Becker Franz-Müller-Str. 10; 11.12. Fam. Oster Kapellenstr. 6 X; 12.12. Fam. Obertshäuser/Machatschek Brunnenstr. 9 X; 13.12. Fam. Schütt Neuwiesenäcker 13; 14.12. Fam. Casagrande Alter Brettener Weg 4; 15.12. Fam. Wilde Pfiemenstr. 10 X; 16.12. Fam. Lohner Amselstr. 3; 17.12. Fam. Albert Kapellenstr. 13; 18.12. Fam. U. Rück Rosenstr. 7; 19.12. Fam. Liebhauser Brunnenstr. 14 X; 20.12. Fam. Albanese Kronenstr. 6; 21.12. Fam. Dickemann Bürgerstr. X; 22.12. Fam. Giuliano Papstberg 1; 23.12. Fam. Maurer Brunnenstr. 15 X; 24.12. Fam. Lohner/Wagner Alter Brettener Weg. Die mit X gekennzeichneten schenken ab 18 Uhr Glühwein, Kinderpunsch oder Tee aus. Bitte eigene Tasse mitbringen.

## Büchig

**Fundsache**  
Im Rathaus Büchig wurde ein silberner Rosenkranz abgegeben. Der Eigentümer kann diesen während den Sprechstunden abholen.

**Infoveranstaltung Aufnahme der Flüchtlinge in Bretten-Diedelsheim**  
Die Stadt Bretten lädt am 02.12.2015 um 19:00 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus - Schwandorfstraße 42 zu einer Informationsveranstaltung „Aufnahme der Flüchtlinge in die Gemeinschaftsunterkunft Diedelsheim“ ein. Vertreter des Landkreises Karlsruhe berichten über den aktuellen Stand, das „Flüchtlingsnetzwerk Bretten“ informiert über seine Arbeit in der Gemeinschaftsunterkunft in Bretten und die Initiative „Diedelsheimer Flüchtlingsarbeit“ (DieFlüA) stellt die aktuellen Planungen für die Ehrenamtliche Flüchtlingsbetreuung in Diedelsheim vor.

## Dürrenbüchig

**Brennholzversteigerung**  
Die Holzversteigerung für Dürrenbüchig ist am Mittwoch den 02.12.2015 um 19:00 Uhr in der Ortsverwaltung. Die Abgabe erfolgt gegen Barzahlung. Das Holz ist für Bürger aus dem Ortsteil Dürrenbüchig gedacht, es erfolgt keine Abgabe an gewerbliche Unternehmer. Listen und Lagepläne können ab 25.11.2015 zur Besichtigung bei der Ortsverwaltung abgeholt werden.

**Adventsfeier**  
Der Ortschaftsrat Dürrenbüchig lädt am Freitag, den 11.12.2015 um 14.30 Uhr alle Dürrenbüchiger Bürger ab dem 65. Lebensjahr zu einer Adventsfeier im Dorfgemeinschaftshaus ein. Bitte bestätigen Sie die Teilnahme an dieser Veranstaltung bis 30.11.2015 bei W. Six, Tel. 07252/4325 oder Ch. Bimmler, Tel. 07252/87372.

## Gölshausen

**Benefizveranstaltung**  
Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, der Glockenstuhl der Gölshäuser Kirche ist in einem bedrohlichen Zustand. Es ist zu befürchten, dass das Läuten der Kirchenglocken bald eingestellt werden muss. Glockenläuten ist ein fester Bestandteil unseres dörflichen Lebens und über Jahrhunderte hinweg Teil unserer Kultur. Ich möchte Sie an beiden Tagen herzlich zum Besuch unserer Benefiztage einladen. Alles Geld, das wir hierbei erwirtschaften, wird der Kirchengemeinde zur Renovierung des Glockenstuhles zur Verfügung gestellt. Beim Dorfabend am Freitag wird das von Herbert Vogler erstellte Ortsfamilienbuch der Bevölkerung präsentiert. Der Bürger- und Musikverein, der Gemeindechor, die Singgruppe des Gesangvereins, Alphornklänge, Flötenspieler, ein Gölshäuser Original und ehemalige Schüler gestalten den weiteren Abend. Der Samstag steht von 11 - 15 Uhr ganz im Zeichen eines Flohmarktes, bei dem alles rund um die Familie angeboten werden wird. Sie werden mit Getränken, Kaffee und Kuchen sowie kleinen Speisen bewirtet. Auf der Bühne in der Halle erwartet ab 14 Uhr die Seniorinnen und Senioren ein buntes Programm.

## Neibsheim

**75 Jahre Taizé**  
Mit musikalischen Erinnerungen an 75 Jahre Taizé lädt der Taizéchor zu einem Jubiläumskonzert am Sonntag, 29.11.15 um 18 Uhr in der Gedächtnishalle des Melanchthonhauses ein. Der Eintritt ist frei. Spenden zu Gunsten der Flüchtlinge werden gerne angenommen. (Siehe auch „Kulturbrett“ der vorigen Woche)

## Rinklingen

**Freizeitclub**  
Die nächste Versammlung des Freizeitclub Rinklingen findet am Freitag, dem 27.11.2015 um 19.30 Uhr im Clubhaus des TSV Rinklingen statt.

## Donnerstag im Advent

An den Adventsdonnerstagen (03.12., 10.12., 17.12.2015) finden in der Rinklinger Kirche jeweils um 18.00 Uhr Andachten mit Liedern und Geschichten statt. Es sind alle herzlich eingeladen, sich auf die Adventszeit einzustimmen zu lassen. Wer möchte, kann eine adventliche Geschichte mitbringen und vorlesen oder einfach zuhören. Liederhefte, speziell aus zur Jahreszeit passenden Liedern zusammengestellt, laden zum Singen mit Gitarrenbegleitung ein. Im Anschluss darf man sich mit Lebkuchen verwöhnen lassen, miteinander ins Gespräch kommen und die besinnliche, feierliche Atmosphäre weiter genießen.

## Ruit

**Einladung**  
zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates am Donnerstag, 03.12.2015 um 19:30 Uhr im Bürgersaal des Rathauses  
1. Bauanträge  
2. Wahldienst am 13.03.2016

## Stadtpokalschau in Gölshausen



„Alles Gute und weiterhin so viele züchterische Erfolge“ wünschte Bürgermeister Michael Nöllner dem Kleintierzuchtverein C516 Gölshausen anlässlich deren 75jährigen Bestehens am 7. November im Rahmen der Stadtpokalschau in der Gymnastikhalle. „Der Erfolg und die Beständigkeit Ihres Vereins, sie zeigen, dass Ihre Mitglieder in der Kleintierzucht ein Hobby gefunden haben, das sie voll und ganz ausfüllt, und dass Kleintierzucht Sie für zum Leben einfach dazugehört“ würdigte Nöllner weiter das Engagement der Kleintierzüchter.

## Weitere Tipps & Termine Nov. / Dez.

- 27.11.2015** 19.30 Uhr Klangspuren - Kunstliedreihe mit Holger Schumacher und Matthias Alteheld (siehe Artikel oben rechts auf dieser Seite) Bürgersaal, Altes Rathaus Bretten, Marktplatz 1
- 28.11.2015** 18.30 Uhr Weihnachtslieder singen mit den Chören der Ev. Kirchengemeinde Bretten Kreuzkirche Bretten
- 28.-29.11.2015** Sa ab 9 Uhr, So ab 10 Uhr Kreisschau Geflügel und Kaninchen Siegerehrung Samstag 19.30 Uhr Züchterheim Neibsheim
- 29.11.2015** 11.30 Uhr Das kleine Konzert mit dem Bezirksbläserchor Bretten unter der Leitung von Matthias Gromer Kreuzkirche, Bretten
- 29.11.2015** 18 Uhr Konzert mit dem Taizé-Chor „Laudate Dominum“ Die Musik des Taizé-Chors zeichnet sich durch seine Melodien und ausdrucksstarken Texte aus. Zum Repertoire gehören Spirituals, neue geistliche Musik, Lieder aus der Zeit der Renaissance sowie Jazzarrangements Melanchthonhaus Bretten, Gedächtnishalle
- 01.12.2015** 20.00 Uhr Peters Musicbox - Teil zwei Jazz Club Bretten e.V., Lamm, Pforzheimer Str.15
- 02.12.2015** 19.00 Uhr Taizé-Andacht „Atempause“ mit der Musikgruppe der Ev. Kirchengemeinde Bretten Kreuzkirche Bretten

## Brettener Hundle für zuhause

Das Hundle als „kleiner Retter“ ist eines der bekanntesten Figuren Brettenens. Im Rahmen des Stadtjubiläums ist nun ein Plüschhundle mit Halstuch und Jubiläumslogo erhältlich. Hergestellt wurde das Brettener Markenzeichen von der deutschen Firma Teddy Hermann, die viel Wert auf hohe Produktqualität, naturalistisches Design und den Kuschelfaktor legt. Das Hundle wurde vom TÜV Rheinland abgenommen und von spiel gut® ausgezeichnet. Erhältlich ist es ab dieser Woche für € 10,00 in der Tourist-Info, in den Museen des Melanchthonhauses und des Schweizer Hofes sowie in der Buchhandlung Kolibri und der Hutschmiede.



- 3. Aktuelle Themen aus Ruit
  - 4. Fahrplan Dorffest 2016
  - 5. Verschiedenes
  - 6. Anfragen und Anregungen der Bürgerinnen und Bürger
- Freundliche Grüße  
Aaron Treut, Ortsvorsteher

## „Ich habe meine Mütze selbst gemacht!“

Die Jungschar, die Landfrauen und der Förderverein laden ganz herzlich am 27. November 2015 ab 16.00 Uhr zu einem gemütlichen Häkelnachmittag in die „Alte Schule“ ein. Für Getränke, Punsch und Gebäck wird gesorgt sein. Ob Kinder, Mamas, Papas, Omas, Opas, Tanten, Onkles... alle sind herzlich willkommen. Wir möchten in das Mützenhäkeln einsteigen. Für kleinere Kinder können wir gerne mit einfacheren Arbeiten beginnen. Material kann von uns gestellt (zum Einkaufspreis) oder gerne auch mitgebracht werden. Bei Interesse bitte Mail an info@foer-ruit.de senden.

## Sprantal

**Brennholz-Versteigerung**  
Die Vergabe von Langholz am Weg und Schlagabraum für Sprantal erfolgt am Mittwoch, den 09. Dezember 2015 um 17.00 Uhr im Rathaus Sprantal. Lagepläne und Losverzeichnis können ab Mittwoch, den 02.12.2015 in der Ortsverwaltung abgeholt werden.

# Kulturbretten

**Eröffnung der Weihnachtsausstellung im Rathaus**  
Der Städt. Kindergarten Drachenburg lässt das Rathausfoyer in weihnachtlichem Glanz erstrahlen. Die Eröffnung der Ausstellung findet am Donnerstag, 3. Dezember 2015 um 10.00 Uhr im Foyer des Rathaus statt. Die Bevölkerung ist hierzu recht herzlich eingeladen.

## Italienischer Abend bei Konzertreihe KLANGSPUREN

Nach dem erfolgreichen Start der Konzertreihe KLANGSPUREN im Alten Rathaus Bretten folgt am 27. November der zweite Themenabend, der Italien, dem Sehnsuchtsland der Deutschen gewidmet ist. Unter dem Titel „Capriccio italiano“ erwartet den Hörer ein farbenreiches musikalisches Kaleidoskop, das den vielfältigen Einfluss des „Mythos Italien“ auf das europäische Kulturleben illustriert. Werke italienischer Komponisten sind dabei ebenso vertreten wie Stücke deutscher Meister, die im italienischen Stil geschrieben sind oder von Italien erzählen. Dabei spannt sich der Bogen von der Barockzeit über die Wiener Klassik bis hin zu Romantik und Belle Epoque. Tenor Holger Schumacher und Pianist Matthias Alteheld, die beiden Initiatoren von KLANGSPUREN, konzertieren seit mehreren Jahren zusammen, bevorzugt mit moderierten Themenprogrammen. Die Verknüpfung der musikalischen Darbietung mit Aspekten aus Literatur, Kunst und Kulturgeschichte ist dem Duo ebenso ein Anliegen wie die Entwicklung innovativer Vortragskonzepte. Capriccio italiano - Musikalischer Streifzug ins Land der Sehnsucht Werke von A. Scarlatti, V. Bellini, R. Schumann, H. Wolf u. a. Holger Schumacher, Tenor & Matthias Alteheld, Klavier Freitag, 27. November 2015, 19.30 Uhr (Abendkasse ab 18.30 Uhr) Altes Rathaus Bretten, Bürgersaal Eintritt: EUR 14.-, Schüler/Studenten EUR 9.- Vorverkaufsstelle: Tourist-Info Bretten, Tel: 07252/ 58 37 - 10



## Stadtbücherei Bretten

**Wichteln in der Stadtbücherei**  
Lesefutter im Überraschungspaket bietet die Stadtbücherei wieder in der Adventszeit. Jeder Leser darf sich bei seinem Büchereibesuch ein Päckchen unterm Weihnachtsbaum aussuchen und für vier Wochen ausleihen. Was darin verborgen ist - ob Krimi, Historienroman, Kochbuch oder Reiseführer - das erfährt er erst beim Auspacken zu Hause. Von außen erkennbar ist nur der Unterschied: für Erwachsene oder für Kinder. Bis einschließlich 23. Dezember können die beliebten Überraschungsbuch-Päckchen ausgesucht und ausgeliehen werden.

## vhs Volkshochschule Bretten

**Word 2013 - Serienbriefe**  
Nutzen Sie Ihre Mitgliederdatenbank oder Kundendatei und erstellen Sie mit Hilfe von Excel oder Ihren Outlook-Kontakten Einladungen, Rechnungen und Rundschreiben aller Art. Mit Hilfe von wenigen Mausclicks sparen Sie sich den Aufwand, dass Sie die einzelnen Adressen auf jeden Brief schreiben müssen. AB 50128 Do 03.12.15, 18:30-21:00 Uhr, Geschäftsstelle Melanchthonstr. 3 EUR 30,00.

**Weihnachtsanhänger aus Filz - Kindernähkurs mit der Hand - für Kids ab 6 Jahren**  
Wir werden von Hand tolle Weihnachtsanhänger aus Filz nähen und mit Bändern, Borten, Knöpfe und Perlen verzieren. AB 21401 Fr 04.12.15, 14:30-17:00 Uhr, vhs Geschäftsstelle, Melanchthonstraße 3, EUR 10,00, zzgl. ca. EUR 5,00 Materialkosten, die direkt mit der Kursleitung abgerechnet werden.

**Raffiniertes Klappfotoalbum**  
Wir basteln ein ganz besonderes Fotoalbum. Mit spezieller Faltechnik und vielen kreativen Ideen zum Verzieren könnt Ihr Euch ein ganz besonderes Erinnerungsalbum herstellen. Wir arbeiten mit Papier, Motivscheren, Stempeln, Motivstanzern... Bringt auf jeden Fall schon mal Fotos mit, ca. 10 Stück. Ein tolles Weihnachtsgeschenk für Eure Eltern oder auch für Oma und Opa. Bitte mitbringen: Schere, Kleber, Fotos, Lineal, Bleistift. AB 21211 Mi 09.12.15, 16:30-18:00 Uhr, vhs Geschäftsstelle, Melanchthonstraße 3, EUR 6,00, zzgl. ca. EUR 3,00 Materialkosten, die direkt mit der Kursleitung abgerechnet werden.

**vhEspresso: Excel 2013 - Pivot-Tabellen**  
Mit der Pivot-Tabelle bietet Excel die Möglichkeit, dass Sie Daten aus einer Excel-Tabelle schnell und einfach auswerten können. Anders als mit Funktionen sind Sie in der Lage, unterschiedlichste Auswertungen innerhalb von Sekunden per Maus zu erstellen und an Ihre Wünsche anzupassen. Die Erstellung einer Pivot-Tabelle erfordert keine Vorkenntnisse und Sie benötigen keine komplizierten Funktionen. AB 50137 Do 10.12.15, 18:30-21:00 Uhr, Geschäftsstelle Melanchthonstraße 3, Computerraum, EUR 30,00

... weitere Infos erhalten Sie in der vhs Bretten, Melanchthonstraße 3, oder unter [www.vhs-bretten.de](http://www.vhs-bretten.de), E-Mail: [vhs@bretten.de](mailto:vhs@bretten.de), Tel. 07252 583718.

**Ticketservice**  
- 30.11.15: KSC - RB Leipzig im Wildparkstadion  
- 01.12.15: Gerd Duddenhöfer in Pforzheim  
- 02.12.15: The Subways in Karlsruhe  
- 04.12.15: Urban Priol in Pforzheim  
- 12.12.15: KSC - Greuther Fürth im Wildparkstadion  
...Tickets für viele andere Veranstaltungen erhalten Sie in der Tourist-Info, Melanchthonstraße 3, Tel. 07252 583710, [touristinfo@bretten.de](mailto:touristinfo@bretten.de).

# KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

## Evangelische Kirche Kernstadt

Donnerstag, 26.11.2015

09:30 Uhr Gemeindehaus: Krabbelgruppe  
14:30 Uhr Gemeindehaus: Seniorennachmittag

Freitag, 27.11.2015

17:30 Uhr Gemeindehaus: sonic birds  
20:00 Uhr Gemeindehaus: Posaunenchorprobe

Samstag, 28.11.2015

09:30 Uhr Gemeindehaus: Krippenspielprobe  
17:45 Uhr Ev. Altenheim: Gottesdienst (Pfr. Becker-Hinrichs)  
18:30 Uhr Kreuzkirche: Weihnachtsliedersingen mit dem Spatzen- u. Lerchenchor sowie einem Streicher-Ensemble der JMS (Gem. Diak. Bande)

Sonntag, 29.11.2015, 1. Advent

Kollekte für Brot für die Welt  
08:40 Uhr Krankenhaus (Kapelle): Gottesdienst (Pfr. Hoops)  
10:00 Uhr Stiftskirche: Familiengottesdienst mit dem KIGA Senfkorn (Pfr. Becker-Hinrichs)

Montag, 30.11.2015

18:30 Uhr Gemeindehaus: Besuchsdienst für Neuzugezogene  
19:00 Uhr Gölshausen: Bibeltreff  
20 Uhr Gemeindehaus: Kirchenchorprobe

## Stadtteil Büchig

Sonntag, 29.11.2015, 1. Advent

09:30 Uhr Gondelsheim, Musikalischer Gottesdienst mit Kirchen-/Projektchor, Kinderchor, Musikverein  
11:00 Uhr Büchig

## Stadtteil Diedelsheim

Donnerstag, 26.11.2015

19:30 Uhr Männer-Bibelkreis

Freitag, 27.11.2015

16:30-18 Uhr Jungscharen für Mädchen im Alter von 8-13 Jahren in der Teestube  
20:00 Uhr Posaunenchor

Samstag, 28.11.2015

19:30 Uhr Jugendkreis in der Teestube

Sonntag, 29.11.2015, 1. Advent

10:00 Uhr Familiengottesdienst mit Pfr. Rolf Weiß unter Mitwirkung des Kindergartens und des Posaunenchores, Kollekte für Brot für die Welt  
13:30 Uhr Kindergottesdienst mit Krippenspielprobe im Gemeindezentrum  
14:30 Uhr Adventsbasar im Gemeindezentrum mit dem Posaunenchor und dem Männergesangverein Diedelsheim

Montag, 30.11.2015

19:30 Uhr Kirchenchor

Dienstag, 01.12.2015

10-14 Uhr Treff für psychisch kranke Menschen im Gemeindezentrum

Mittwoch, 02.12.2015

19:30 Uhr Glaubenskurs „Stufen des Lebens“ im Gemeindezentrum in Diedelsheim, Bibelabend unter dem Motto „Alles hat seine Zeit“ mit Pfr. Rolf Weiß und Pfrin A. Czetsch, Rinklingen (wird evtl. verschoben!)

## Stadtteil Dürrenbüchig

Sonntag, 29.11.2015, 1. Advent

09:00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Rolf Weiß, Kollekte für Brot für die Welt  
14:30 Uhr Adventsbasar im Gemeindezentrum mit dem Posaunenchor und dem Männergesangverein Diedelsheim

Dienstag, 01.12.2015

14:30 Uhr Frauenkreis im Vorraum der Kirche

Mittwoch, 02.12.2015

19:30 Uhr Glaubenskurs „Stufen des Lebens“ im Gemeindezentrum in Diedelsheim, Bibelabend unter dem Motto „Alles hat seine Zeit“ mit Pfr. Rolf Weiß und Pfrin A. Czetsch, Rinklingen (wird evtl. verschoben!)

## Stadtteil Gölshausen

Sonntag, 29.11.2015, 1. Advent

17 Uhr Gottesdienst (Pfr. D. Hanselle)

Montag, 30.11.2015

10 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindesaal  
19 Uhr Adventsandacht in der Kirche

Dienstag, 01.12.2015

19:30 Uhr KIGO-Team Besprechung auf der Empore

Mittwoch, 02.12.2015

18:30 Uhr Probe Posaunenchor im Gemeindesaal  
19 Uhr Adventsandacht in der Kirche

## Stadtteil Neibsheim

Sonntag, 29.11.2015, 1. Advent

09:30 Uhr Gondelsheim, Musikalischer Gottesdienst mit Kirchen-/Projektchor, Kinderchor, Musikverein  
11:00 Uhr Büchig

## Stadtteil Rinklingen

Freitag, 27.11.2015

15:00 Uhr Bibelstunde des AB-Vereins im Gemeindehaus

Sonntag, 29.11.2015, 1. Advent

10:15 Uhr Gottesdienst zum 1. Advent mitgestaltet vom Kindergarten, Kirchen- und Posaunenchor, anschließend Mitarbeiterfest (Annemarie Czetsch) (Kollekte für: „Brot für die Welt“)

Montag, 30.11.2015

20 Uhr Kirchenchor im Kindergarten

## Stadtteil Ruit

Freitag, 27.11.2015

16 Uhr Jungscharen im Gemeindesaal  
18 Uhr Jungbläser im Gemeindesaal  
19:30 Uhr Posaunenchor im Gemeindesaal

Samstag, 28.11.2015

17:00 Uhr Kirchenkonzert mit den Kirchenchören aus Gölshausen und Ruit

Sonntag, 29.11.2015, 1. Advent

08:55 Uhr Gottesdienst zum 1. Advent mitgestaltet vom Posaunenchor (Pfrin. Annemarie Czetsch) (Kollekte für: „Brot für die Welt“)

Montag, 30.11.2015

20 Uhr Kirchenchor im Gemeindesaal

## Stadtteil Sprantal

Donnerstag, 26.11.2015

16:00 Uhr Jungbläserprobe

Freitag, 27.11.2015

15:00 Uhr Bläuserschule  
17:00 Uhr Bezirkskirchenrat

Samstag, 28.11.2015

10:00 Uhr Krippenspielprobe in Nußbaum

Sonntag, 29.11.2015, Erster Sonntag im Advent

St. Wolfgang, Sprantal  
9 Uhr Festgottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls mitgestaltet durch die Chorgemeinschaft Nußbaum, Predigt: Eva Bajus, Tafelladen Bretten

St. Stephan, Nußbaum

10:15 Uhr Festgottesdienst mit Feier des Heiligen Abendmahls mitgestaltet vom Kirchenchor, Predigt: Eva Bajus, Tafelladen Bretten  
11:30 Uhr Kuchenverkauf in der Pfarrscheune durch den Förderverein der Astrid-Lindgren Schule Nußbaum. Der Erlös kommt ausschließlich den Kindern der Schule zugute.

Kollekte: Brot für die Welt

Montag, 30.11.2015

16:30 Uhr Krippenspielprobe in der Kirche Sprantal  
20:00 Uhr Kirchenchor

Dienstag, 01.12.2015

16:00 Uhr Schmökertreff  
16:00 Uhr Konfirmandenunterricht  
19:45 Uhr Posaunenchorprobe

St. Stephan, Nußbaum

Mittwoch, 02.12.2015

19:00 Uhr Adventsbesinnung „Ich habe habe vor die eine Tür geöffnet“  
Offenbarung 3,8

## Katholische Kirche Kernstadt

Donnerstag, 26.11.2015

10:00 Uhr Altenheim-Kapelle: Eucharistiefeier (Pfr. Maiba)

Freitag, 27.11.2015

13:00 Uhr Altenheim-Kapelle: Eucharistiefeier Anbetung  
18:30 Uhr St. Laurentius: Eucharistiefeier (Pfr. Maiba)

Samstag, 28.11.2015

16 Uhr St. Laurentius: Feier der Versöhnung/Beichtgelegenheit (Pfr. Maiba)

Sonntag, 29.11.2015

10:30 Uhr St. Laurentius: Eucharistiefeier, Vorstellung der Kommunionkinder (Pfr. Maiba)  
18:00 Uhr St. Laurentius: Adventsvesper (Pfr. Maiba)

Montag, 30.11.2015

18:30 Uhr St. Elisabeth: Eucharistiefeier (Pfr. Maiba)  
20:00 Uhr Bernhardushaus: Kirchenchor

Mittwoch, 02.12.2015

09:00 Uhr St. Laurentius: Eucharistiefeier (Pfr. Maiba)

## Gottesdienste in der Krankenhauskapelle der Reckbergklinik

Sonntag, 29.11.2015

10 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Blank)

## Pfarrgemeinde Bauerbach

Samstag, 28.11.2015

08:00 Uhr Rosenkranzgebete Mariengedächtnis

Sonntag, 29.11.2015

10:30 Uhr Wortgottesfeier

Dienstag, 01.12.2015

18:30 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Streicher)

Mittwoch, 02.12.2015

08:30 Uhr Rosenkranzgebete  
09:00 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Streicher)

## Pfarrgemeinde Büchig

Donnerstag, 26.11.2015

18:00 Uhr Rosenkranzgebete  
18:30 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Streicher)

Samstag, 28.11.2015

16:25 Uhr Salve-Gebet

Sonntag, 29.11.2015

10:30 Uhr Eucharistiefeier, mitgestaltet vom Kirchenchor (Pfr. Streicher)  
11:00 Uhr Pfarrsaal: Ev. Gottesdienst  
14:30 Uhr Musical „Mäuse in der Kirche“ Kinder- und Jugendchor Büchig

Mittwoch, 02.12.2015

9 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Blank)

## Pfarrgemeinde Diedelsheim

Samstag, 28.11.2015

18:00 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag (Pfr. Blank)

Mittwoch, 02.12.2015

18:00 Uhr Eucharistische Anbetung (bis 20:00 Uhr)

## Pfarrgemeinde Neibsheim

Freitag, 27.11.2015

18:00 Uhr Rosenkranzgebete  
18:30 Uhr Eucharistiefeier (Pfr. Streicher)

Sonntag, 29.11.2015

10:30 Uhr Wortgottesfeier

Montag, 30.11.2015

18:30 Uhr Friedensgebet

## Filialkirche Gondelsheim

Samstag, 28.11.2015

18:30 Uhr Eucharistiefeier zum Sonntag, anschl. Adventl. Singen (Pfr. Zwick)

Mittwoch, 02.12.2015

14:30 Uhr Eucharistiefeier der kfd

(Pfr. Streicher)

## Evangelisch-methodistische Kirche

Bretten-Ruit, Am Ölgraben 2

Donnerstag, 26.11.2015

18:30 Uhr Jungscharen in Ruit  
20:00 Uhr Chor in Bauschlott

Freitag, 27.11.2015

17 Uhr Kirchlicher Unterricht in Eutingen

Sonntag, 29.11.2015

10 Uhr Gottesdienst in Knittlingen

Dienstag, 01.12.2015

15 Uhr Meeting-Point in Bauschlott  
19:30 Uhr Posaunenchor in Bauschlott

Mittwoch, 02.12.2015

09:00 Uhr Gebetskreis in Bauschlott

## Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Am Husarenbaum 1, Bretten

Freitag, 27.11.2015

19:00 Uhr Jugend

Samstag, 28.11.2015

16:00 Uhr Royal-Ranger

Sonntag, 29.11.2015

10:00 Uhr Gottesdienst  
10:00 Uhr Kindergottesdienst

Dienstag, 01.12.2015

20:00 Uhr Bibelgesprächskreis im Gemeindehaus, Tel. 80921

## Liebenzeller Gemeinschaft

Bretten, Gartenstr. 2 a

Sonntag, 29.11.2015

17:30 Uhr Gottesdienst (1. Advent)

## Christusgemeinde Bretten

Evang. Gemeinschaftsverband A. B. Wassergasse 6

Sonntag, 29.11.2015

10:00 Uhr Gottesdienst  
14:00 Uhr Adventsfeier

Dienstag, 01.12.2015

16:30 Uhr Bibelstunde

## Rinklingen ev. Gemeindehaus

Freitag, 27.11.2015

18:30 Uhr Bibelstunde

## Gölshausen im ev. Kindergarten

Sonntag, 29.11.2015

14:00 Uhr Adventsfeier in Bretten

## Ruit, am Hohlebaum 2

Sonntag, 29.11.2015

14:00 Uhr Adventsfeier in Bretten

## Sprantal Ortsstr. 13

Donnerstag, 26.11.2015

17:00 Uhr Jungscharen

Samstag, 28.11.2015

19:30 Uhr C-Zone (Jugend)

Sonntag, 29.11.2015

14:00 Uhr Adventsfeier in Bretten

## Jesus Haus Bretten e.V.

Bahnhofstr. 10, Bretten

Sonntag, 29.11.2015

11:00 Uhr Adventsbrunch

## Religionsgemeinschaft Jehovas Zeugen Versammlung Bretten

Keplerweg 12, 75015 Bretten

Donnerstag, 26.11.2015

19:00-20:45 Uhr Bibelstudium anhand des Buches: „Ahmt ihren Glauben nach“ anschl. Theokratische Predigtunterricht und Dienstzusammenkunft

Sonntag, 29.11.2015

09:30-11:15 Uhr Vortrag: Das Leben hat doch einen Sinn, anschließend Bibelstudium

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind jederzeit willkommen.

Neuapostolische Kirche

Gemeinde Bretten

Heilbronner Str. 13

Sonntag, 29.11.2015

09:30 Uhr Gottesdienst (1. Advent) mit Bischof Jörg Vester und den Gemeinden Gondelsheim, Oberder-

dingen und Rinklingen

Zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen sind Sie jederzeit herzlich willkommen

## Biblische Gemeinde Bretten

Am Hagdorn 5

Donnerstag, 26.11.2015

20:00 Uhr Frauenkreis

Freitag, 27.11.2015

16:00 Uhr Probe Weihnachtsmusical  
17:00 Uhr Jungscharen für Jungen und Mädchen ab 8 Jahre (nähere Informationen unter Tel. 07252/974521)  
19 Uhr Teenkreis (ab 13 Jahre) nähere Infos unter Tel. 07252/78024

Sonntag, 29.11.2015

10:00 Uhr Gottesdienst und Kinder-

stunde (Kinder von 3-11 Jahre)

Mittwoch, 02.12.2015  
19:30 Uhr Gebetskreis

## ICF Kraichgau Salzhofen 7

Samstag, 28.11.2015

17:00 Uhr Jugendgottesdienst vom Netzwerk, Ort: EFG Bretten; Am Husarenbaum 1, 75015 Bretten, Thema: Lebst Du noch oder chillst Du schon?

Sonntag, 29.11.2015

10:30-12:00 Uhr Gottesdienst mit Kingdom Kids, im Anschluss an den Gottesdienst gemeinsames Mittagessen. Predigt jeweils zur Serie: Der Vater - The Force Awakens - die Gerechtigkeit des Vaters  
18:30-20:00 Uhr Gottesdienst

## Benefiztage in Gölshausen sammeln für maroden Glockenstuhl Ortfamilienbuch Gölshausen angekündigt

Am Donnerstagnachmittag wurde im Rathaus Bretten das Ortfamilienbuch von Gölshausen vorgestellt. Ortsvorsteher Manfred Hartmann und Autor Herbert Vogler als genealogischer Forscher gaben erste Einblicke in die Publikation, die im Rahmen des Gölshäuser Abends am kommenden Freitag offiziell veröffentlicht wird.



Begleitet wird dabei die Buchpräsentation von zahlreichen Aktivitäten der Vereine des Stadtteils und der Kirche am Wochenende des 27. / 28. Novembers. Im Rahmen dieser Benefizveranstaltung soll Geld für den maroden Glockenstuhl in der Kirche gesammelt werden. Oberbürgermeister Martin Wolff